

II- 1395 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

**DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

XIII. Gesetzgebungsperiode

574 /A.B.

zu 692/J.

Präs. am 8. Aug. 1972

Zl. o1o.2o6-Parl/72

Wien, am 28.Juli 1972

An die

Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates

Parlament

1010 Wien

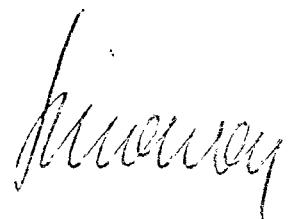
Die schriftliche parlamentarische
Anfrage Nr.692/J-NR/72, die die Abgeordneten
Luptowits und Genossen am 9. Juli 1972 an mich
richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) Das Bundesministerium für Unter-
richt und Kunst hat dem Verein "Dramatisches Zentrum"
bis zur Jahresmitte 1972 einen Förderungsbetrag von
1.000.000,--S zugewendet.

ad 2) Noch im Jahre 1972 wird ein weiterer
Förderungsbetrag von S 600.000,-- der genannten
Institution zur Verfügung gestellt werden.

ad 3) Das "Dramatische Zentrum" hat
sich zur Aufgabe gestellt, dramatischen Dichtern und
Theaterleuten, die aus der Praxis kommen, die Möglichkeit
intensiver Begegnung zu schaffen. Bühnenautoren und
Theaterfachleute erhalten längerfristige Stipendien, die
ihnen die Möglichkeit bieten, durch Studien und Kontakt-
nahme ihre eigene Arbeit weiter fortzubringen. Die
konkrete Zusammenarbeit von Autoren, Regisseuren und
Schauspielern soll in der Inszenierung von Modellauf-
führungen ihren Höhepunkt finden. Diese Arbeit muß sich
vorerst im Stillen vollziehen, allzu große Öffentlichkeit

würde nur schaden. Da die Aktivitäten des "Dramatischen Zentrums" erst ungefähr ein halbes Jahr laufen, kann begreiflicherweise auch ein spektakuläres Ergebnis noch nicht ausgewiesen werden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Helmut Mölzer". The signature is fluid and cursive, with a prominent 'H' at the beginning.